

Nikolaus Wyss
Stadtparlamentarier GLP

Gemeindeparlament Schlieren		
G-Nr.	A-Nr.	A/GP
Z:	E: 09. Feb. 2015	↓
Kopie		

Kleine Anfrage

Am 5. Februar 2015 präsentierte die Immobilien-Firma Pensimo Management AG im Gemeinschaftsraum der Eco-Faubourgs-Siedlung die Resultate des «Studienauftrags zur Entwicklung des Baubereichs A2 in Schlieren-West». Auf die Frage hingegen, ob die in den Plänen nur fein skizzierte Bahn-Querung Reitmen verbindlichen Charakter habe, gaben sich die Auskunftspersonen zurückhaltend.

In der Meinung, dass es sowohl für die lokale Zentrumsbildung und für die Attraktivität des fraglichen Perimeters als auch für die Erreichbarkeit des Naherholungsraumes an der Limmat im vitalen Interesse von ganz Schlieren Südwest liegt, dass an dieser angedachten Querung der Bahngeleise festgehalten und diese auch realisiert wird, stellen sich folgende Fragen:

- Was ist der gegenwärtige Planungsstand der Reitmer Bahn-Querung?
- Welche Bedeutung misst der Stadtrat der Realisierung dieses Vorhabens bei?
- Gibt es auch Überlegungen, aus Gründen der Attraktivität und des Sicherheitsgefühls anstelle einer Unterführung eine Überführung der Bahn-Gleise zu planen?
- Was ist in nördlicher Fortsetzung der Reitmenstrasse schon in Planung?

Schlieren, 8. Februar 2015 / Nikolaus Wyss